

Für Mama und Papa:

Aufgabe 1: mit einem Stift den richtigen Weg zeichnen

Aufgabe 2: 10 Kniebeugen, wichtig: den Rücken, so gut es geht, gerade lassen

Aufgabe 3: Ball hochwerfen, einmal drehen, fangen / Ball hochwerfen, hinter dem Rücken fangen

Material: Stift, kleiner Ball

Willi schmückt den Wildpark

Unser lieber Willi streift ganz gedankenverloren durch den Wildpark. Niemand ist zu sehen, es sollen alle möglichst wenig Kontakt zu anderen haben. Und während Willi an der Haupttribüne, die bald abgerissen wird, vorbeiläuft kommt ihm ein Gedanke: „Ganz schön grau und trist“ denkt Willi, „vielleicht können wir das ganze ja ein bisschen verschönern!“

Mit Vollgas spurtet Willi in den Wald, um Tannenzweige zu suchen. „Das wird wunderschön“ ruft er und stürzt sich ins Unterholz.

Jetzt seid ihr wieder dran: Helft Willi sich durch den Wald zu kämpfen und die nötigen Tannenzweige zu finden, indem ihr das angehängte Labyrinth löst.

Super gemacht! Willi hat die Arme voll mit Tannenzweigen und macht sich auf den Weg zum Stadion. Auf geht's auf die Wallkrone der Haupttribüne. Vorbei an den alten Essenständen und Getränkebudens, an denen für so viele Jahre die blau-weißen Fans Schlange standen, um sich für die Spiele zu stärken. „Jetzt eine Portion Pommes – das wäre doch was“ ruft Willi, während er an die schöne Zeit zurückdenkt. Erst müssen aber die Tannenzweige aufgehängt werden!

„Das ist aber ganz schön hoch“ stöhnt Willi. Hier braucht er mal wieder eure Hilfe! Macht euch so groß wie ihr könnt und greift mit beiden Händen abwechselnd in die Luft, so als ob ihr Äpfel vom Baum pflücken würdet – oder eben versucht, die Tannenzweige ganz weit hoch zu reichen! Wenn ihr das 20 Sekunden gemacht habt, hat Willi alle Tannenzweige anbringen können.

„Das war ganz schön anstrengend, aber es hat sich gelohnt“ murmelt Willi zufrieden vor sich hin, als er es plötzlich rufen hört! „WIIIIIIIIII, WIIIIIIIIII“ dröhnt es durch den ganzen Innenhof der Haupttribüne. Verwundert läuft Willi der Stimme entgegen und sieht endlich wer es ist: Burkard Reich, der gerade aus der neuen Geschäftsstelle gerannt kam. „Kannst du es vielleicht auch bei uns in den Büros schöner machen?“ fragt Burkard und Willi fühlt sich sofort geschmeichelt. „Na klar doch, los geht's“:

Im Empfang der neuen Geschäftsstelle liegt der Weihnachtsbaum und wartet darauf aufgestellt und geschmückt zu werden.

Los geht's! Um den Baum aufstellen zu können, muss Willi erstmal ein bisschen warm werden. Also ab in die Knie. 10 Kniebeugen sollten erstmal reichen, um den Baum aufzustellen.

Jetzt sind die Christbaumkugeln an der Reihe. „Schaut mal, was ich alles kann“ tönt Willi und hat drei Christbaumkugeln in der Hand. „Stop, Willi, willst du etwa jonglieren?!“ ruft eine Mitarbeiterin des KSC. „Hier, ich bringe dir ein paar Bälle.“

Ihr könnt jetzt auch zeigen, was ihr könnt. Schnappt euch einen Tennisball (oder einen anderen kleinen Ball) und macht mit:

Normale Aufgabe: Hochwerfen, einmal im Kreis drehen, dann wieder auffangen! Und das ganze dreimal.

Profiaufgabe: Hochwerfen und hinter dem Rücken wieder fangen. Natürlich auch dreimal!

Ihr habt es geschafft. Die Christbaumkugeln hängen und Willi ist bereit für die kommende Adventszeit. Und ihr hoffentlich auch!

Ein großes Dankeschön, dass ihr bei Willis Wochenwettbewerb mitgemacht habt! Alle, die ein Bild davon gemacht haben, bekommen eine Urkunde, natürlich von Willi unterschrieben, zugesendet.



Willi sucht die Tannenzweige

